

Passives Spiel

Die Anzahl der erlaubten Pässe im Rahmen der Zeitspiel-Regelung wird reduziert. Nachdem die Schiedsrichter den Arm gehoben haben, sind ab der neuen Saison nur noch vier statt bisher sechs Pässe erlaubt.

Die Unparteiischen können aber auch schon vor dem fünften Pass auf Zeitspiel entscheiden, sofern der Spieler bei einer klaren Torchance den Wurf verweigert und noch einmal abspielt oder der Ball in die eigene Hälfte zurückgespielt wird.

Anwurfkreis

Bisher musste der ausführende Spieler beim Anwurf mit einem Fuß genau auf der Mittellinie stehen. Ab 1. Juli erfolgt die Ausführung aus dem neuen Anwurfkreis, der nach der Überarbeitung des Regelwerks von der ersten bis zur dritten Liga einen Durchmesser von vier Metern haben soll und in der Mitte der Mittellinie platziert ist.

In Spielklassen darunter wird eventuell auch ein Durchmesser von drei Metern toleriert, der in vielen kleineren Hallen durch die Sportart Basketball markiert ist.

Der Werfer darf sich innerhalb des Anwurfkreises bewegen, aber nicht prellen. Die gegnerischen Spieler müssen sich außerhalb des Kreises befinden und dürfen Ball oder Gegner nicht berühren, bis der Anwurf ausgeführt ist.

Kopftreffer

Konnte ein Kopftreffer des Torwarts bisher nur beim Siebenmeter geahndet werden, ist dies künftig auch aus dem Spiel heraus möglich, wenn ein unbedrängt zum Wurf gekommener Spieler vom Kreis, von Außen oder bei einem Tempogegenstoß den Keeper am Kopf trifft. Das gilt allerdings nur bei freien Spielsituationen, wenn sich kein Abwehrspieler zwischen Werfer und Torhüter befindet.

In der neuen Fassung des Regelwerks definiert der Weltverband die Regel exakter: Um einen Kopftreffer künftig ahnden zu können, muss der Ball direkt den Kopf getroffen haben und darf nicht zuvor ein anderes Körperteil des Torwart berühren.

Zudem gilt die Regel nicht, wenn der Torhüter seinen Kopf in Richtung Ball bewegt. Sollte ein Torwart versuchen, eine Hinausstellung durch Täuschung zu provozieren, sollen die Schiedsrichter dies progressiv ahnden.

Der Kopftreffer beim Siebenmeter wird wie bisher mit Rot bestraft, Kopftreffer aus dem freien Spiel heraus mit einer Zwei-Minuten-Zeitstrafe.

Neue Handballregeln ab der Saison 2022/23

Geschrieben von: Dirk Müller

Dienstag, den 16. August 2022 um 09:59 Uhr
